



SCHWEIZER MUSEUM FÜR WILD UND JAGD

betreut durch das NATURHISTORISCHE MUSEUM DER BURGEGEMEINDE BERN

SCHWEIZER MUSEUM FÜR WILD UND JAGD – SCHLOSS LANDSHUT
CH-3427 UTZENSTORF

SAISONERÖFFNUNG 2017

Wissensgewinn und Entdeckerfreude – die Saison 2017 auf Schloss Landshut

Wissensdurstige Weltentdecker und kriminologische Spürnasen kommen während der diesjährigen Saison im Schloss Landshut voll auf ihre Kosten. „Tatorte“ in der Natur gibt es viele, und spannende Veranstaltungen führen die Schlossbesuchenden auf die Fährte faszinierender Erkenntnisse oder des grausamen Mörders – oder gar beidem?

Vielfalt ist Reichtum – im Zeichen der Biodiversität und des Artenschutzes

Am Muttertag, 14. Mai eröffnen Hans-Rudolf Saxer, Präsident der Schloss-Stiftung und Andreas Ryser, Konservator des im Schloss beheimateten Schweizer Museums für Wild und Jagd, die neue Saison auf Schloss Landshut.

Die Veranstaltungen der diesjährigen Saison stellen das hoch aktuelle Thema der Biodiversität und des Artenschutzes, auch ein zentrales Anliegen der heutigen, modernen Jagd, in den Fokus. An den monatlichen Abendführungen geht es um die Biodiversität, also um die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten in der uns umgebenden Natur. Diese Vielfalt ist ein Reichtum, von dem auch der Mensch stark profitiert, denn ein intaktes Ökosystem mit einer Vielzahl von Arten bietet sauberes Wasser, gesunde Nahrung oder Wirkstoffe für Medikamente. In der Schweiz nimmt, trotz grosser Anstrengungen, die Artenvielfalt noch immer ab.

Artenschutz-Juwel Dohle – die erste Abendführung der Saison

Eine kurzweilige, ganzjährige Bewohnerin des Schlosses Landshut ist geflügelt und immer schick schwarz gewandet. Die geschützte Graudohle hat sich seit Jahrzehnten in einer beachtlichen Kolonie in Landshut niedergelassen und brütet in Nistkästen und Baumhöhlen im und ums Schloss. Christoph Vogel-Baumann von der Schweizerischen Vogelwarte in Sempach bringt uns an der kommenden Abendführung vom 18. Mai diese intelligente Rabenart näher und erklärt den hohen Stellenwert einer intakten Biodiversität für diese und andere Vögel.

Krimi-Spass rund ums Schloss

Das interaktive Spiel «KrimiSpass» leitet kleine und grosse Spürnasen auf die Spur eines Mörders, der in Utzenstorf und rund ums Schloss Landshut sein Unwesen treibt. Der Initiator, David Baumgartner, stellt das Spiel an der Saisonöffnung vor.

Feuerwaffen Schweizer Jäger – Ausstellung mit neuen Exponaten

Historische und neuere Feuerwaffen von Schweizer Jägern zeigt die Schau „Feuerwaffen der Schweizer Jäger im 19. und 20. Jahrhundert“ im Dachstock des Schlosses. Mit Waffen aus der Sammlung des Aargauer Jägers Peter Frischknecht neu bestückt, interessiert die Ausstellung durch die Vielzahl der Verschlusstypen und die technischen Neuerungen den Jäger wie auch den Laien.



SCHWEIZER MUSEUM FÜR WILD UND JAGD

betreut durch das NATURHISTORISCHE MUSEUM DER BURGEGEMEINDE BERN

Artenschutz für Tiere auf Wanderschaft – Wissen zur Sonderausstellung

Spannendes Hintergrundwissen zu den atemberaubenden Grossformatfotografien der Wildtierfauna Alaskas und des westlichen Nordamerikas liefert eine neue Broschüre, welche die Besuchenden der aktuellen Sonderausstellung „Grenzenlose Wildnis – Tiere auf Wanderschaft“ konsultieren können. Die Ausstellung des renommierten Naturfotografen Florian Schulz wird auch während der Saison 2017 im neuen Kornhaussaal des Schlosses gezeigt.

Zwei Rahmenveranstaltungen zur Sonderausstellung thematisieren die Wanderungen von Fischen und Amphibien. In magische Welten tauchen wir ein am Bildervortrag des Schweizer Fotografen Michel Roggo mit seinen Unterwasserfotos der schönsten Süssgewässer unserer Erde und an den Open Air Filmsoiréen von Ende August wandern die Zuschauer auf einer spektakulären Reise von Pol zu Pol mit Wildtieren oder begleiten eine Herde von 1000 Schafen durch die winterliche Schweiz.

Über die Saison 2017, das diesjährige Veranstaltungsprogramm sowie die Ausstellungen orientieren der Präsident der Stiftung Schloss Landshut und der Konservator des Schweizer Museums für Wild und Jagd am Tag der Saisonöffnung, 14. Mai.

Auskunft: Andreas Ryser, Konservator Schweizer Museum für Wild und Jagd, 079 350 87 73

Veranstaltungen im Mai und Juni 2017 auf Schloss Landshut

Webcam Dohlenest

Ein Dohlenpärchen ist in den Nistkasten im Treppenturm eingezogen. Live beobachten beim Brüten und Füttern der Jungvögel via Webcam-Link auf der Homepage von Schloss Landshut: www.schlosslandshut.ch / Webcam

Eröffnung der Saison 2017 mit der aktuellen Sonderausstellung ‚Grenzenlose Wildnis – Tiere auf Wanderschaft‘

14. Mai – 10 bis 17 Uhr – Schloss

Begrüssung durch Hans-Rudolf Saxer, Präsident Stiftung Schloss Landshut. Führungen durch die Sonderausstellung mit Andreas Ryser, Konservator. Eröffnung des interaktiven Erlebnis-Krimis «KrimiSpass» durch Initiator David Baumgartner.

Musikalisch umrahmt von den Diana Jagdhornisten Burgdorf. Apéro und freie Besichtigung des Schlosses sowie der Ausstellungen.

Die Dohle – Artenschutz-Juwel und kurzweilige Schloss-Bewohnerin – Abendführung

18. Mai – 19.30 Uhr – Schloss und Park

Wir lernen die Dohle näher kennen, erfahren Spannendes über ihre Bedeutung für die Biodiversität und können sie live bei der Brutpflege im Schlossturm beobachten.

Mit Christoph Vogel-Baumann, Schweizerische Vogelwarte, Sempach

Wandern unter Wasser – neue Lebensräume für Lachs & Co

7. Juni – 18.30 Uhr – Schloss und Park

Was ist nötig, damit der Lachs wieder bei uns heimisch wird und sich die Bestände wertvoller Arten, wie Brachsen, Aale oder die seltenen Nasen sich erholen?

Mit Christian Hossli und Tamara Diethelm, WWF Schweiz, Zürich

Rahmenveranstaltung zur aktuellen Sonderausstellung ‚Grenzenlose Wildnis‘



SCHWEIZER MUSEUM FÜR WILD UND JAGD

betreut durch das NATURHISTORISCHE MUSEUM DER BURGEGEMEINDE BERN

Tiergeschichten für Kinder im Schloss Landshut – Auf Wanderschaft

11. Juni und 20. August – 14.30 Uhr – Schloss

Maya Silfverberg und Katharina Lienhard erzählen und spielen tierische Abenteuer.
Ab vier Jahren. Anmeldung unter 031 350 72 88 (Mo. – Do.), landshut@nmbe.ch

Jagd und Hege zugunsten der Biodiversität – Abendführung

29. Juni – 19.30 Uhr – Festsaal/Schlosspark

Vom Artenreichtum in der Natur profitieren Mensch, Tier und Pflanze. Bei Aufwertungen von Lebensräumen für Wildtiere spielen Jäger eine bedeutende Rolle; sie kennen die Wechselwirkungen zwischen Tier und Umwelt genau. Faszinierende Beispiele dieses Wechselspiels und bestehendes Potential der Hege.

Mit Nicole Imesch, Jägerin und Wildtierbiologin, Bern

Alle Veranstaltungen der Saison auf der Website www.schlosslandshut.ch

Schloss Landshut – Schweizer Museum für Wild und Jagd

Schlossstrasse 17, 3427 Utzenstorf

Öffnungszeiten Schloss und Museum

Dienstag bis Samstag 14 – 17 Uhr, Sonntag 10 – 17 Uhr

Geschlossen Montag, sowie Pfingstmontag (5. Juni), 1. August und Eidg. Bettag (17. September)

Saisondauer: 14. Mai bis 15. Oktober 2017

Aktuelle Sonderausstellung im neuen Kornhaussaal des Schlosses

„Grenzenlose Wildnis – Tiere auf Wanderschaft“

Eintritt:

Erwachsene Fr. 7.- / Fr. 6.- AHV/IV, Kollektiv ab 20 Personen

Kinder bis 6 Jahre gratis, bis 16 Jahre Fr. 1.-

Schlossführungen auf Anfrage, Dauer zirka 1 Stunde (Fr. 100.-)

Telefon 032 665 40 27 – E-Mail info@schlosslandshut.ch – www.schlosslandshut.ch

Beilagen

Einladung und Programm zur Saisonöffnung im Schloss Landshut, 14. Mai 2017

Flyers Rahmenprogramm Sonderausstellung sowie Abendführungen 2017

Bilder zu Veranstaltungen

Bilder können herunter geladen werden von der Homepage Schloss Landshut

www.schlosslandshut.ch / Medien.

Weitere Sujets können beim Naturhistorischen Museum der Burgergemeinde Bern bezogen werden:

Hanspeter Käslin, hanspeter.kaslin@nmbe.ch Telefon 031 350 72 88